



## **Benzin und Diesel teurer**

Benzin und Diesel teurer <br /><br />Auch Rohölpreis gestiegen<br />Tanken in Deutschland ist wieder teurer geworden. Wie die Auswertung der ADAC Kraftstoffpreisdatabank zeigt, stieg der Preis für einen Liter Super E10 binnen Wochenfrist um 1,5 Cent auf 1,560 Euro. Auch Diesel verteuerte sich. Ein Liter kostet im bundesweiten Schnitt 1,415 Euro und damit 1,6 Cent mehr. <br />Parallel zur Verteuerung der beiden Kraftstoffsorten sind auch die Produktkosten gestiegen. Der Preis für ein Barrel der Sorte Brent kletterte auf knapp 108 Dollar. Zudem verlor der Euro gegenüber dem US-Dollar wieder an Kraft. Weitere Informationen rund um die Kraftstoffpreise im In- und Ausland sowie Tipps zum Spritsparen gibt es unter [www.adac.de/tanken](http://www.adac.de/tanken). <br />Über den ADAC:<br />Mit über 18 Millionen Mitgliedern ist der "Allgemeine Deutsche Automobil-Club" der zweitgrößte Automobilclub der Welt.<br />Als führender Dienstleister trägt der ADAC wesentlich dazu bei, Hilfe, Schutz und Sicherheit in allen Teilbereichen des mobilen Lebens sicherzustellen. Dabei handelt der ADAC nach dem Leitsatz "Das Mitglied steht im Mittelpunkt!" und überzeugt in erster Linie durch die Kompetenz und Servicebereitschaft seiner Mitarbeiter sowie die Qualität und Fairness seiner Produkte und Dienstleistungen.<br /><br />Allgemeiner Deutscher Automobil Club (ADAC) e. V.<br />Am Westpark 8<br />81373 München<br />Deutschland<br />Telefon: 089/ 76 76-0<br />Telefax: 089/76 76-87 01<br />Mail: [presse@adac.de](mailto:presse@adac.de)<br />URL: <http://www.adac.de> <br />

## **Pressekontakt**

ADAC

81373 München

[adac.de](http://adac.de)  
[presse@adac.de](mailto:presse@adac.de)

## **Firmenkontakt**

ADAC

81373 München

[adac.de](http://adac.de)  
[presse@adac.de](mailto:presse@adac.de)

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder